

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/0908-01	Termin 31.08.2021	Umweltausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
31.08.2021	Umweltausschuss	K			

Berichtsgegenstand

STADTRADELN 2021 - Ergebnisse der Aktion in Oberhausen

Sachdarstellung

Die Förderung des Radverkehrs ist auch in Zeiten von Covid-19 ein wichtiges Ziel der Stadt Oberhausen. Daher fand die deutschlandweite Aktion STADTRADELN auch 2021 vom 8.5. bis 28.5. zum siebten Mal in Folge in Oberhausen statt. Ziel der vom Klimabündnis organisierten Kampagne ist es, sich in Teams zusammenzuschließen und innerhalb eines dreiwöchigen Aktionszeitraums möglichst viele Fahrten, die sonst mit dem Auto durchgeführt werden, mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dadurch soll der Radverkehrsanteil in den Städten erhöht, unnötiges CO₂ eingespart und das Mobilitätsverhalten der Bürger/innen verändert werden. Entsprechend kommt der Aktion aus Sicht des Klimaschutzes und der Luftreinhalteplanung eine hohe Bedeutung zu.

Erstmals hat das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen für alle Mitgliedskommunen sowohl der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS) als auch des Zukunftsnetzes Mobilität NRW insgesamt 133.500 € zur Verfügung gestellt, mit denen die Teilnahmegebühren zu 80 % gefördert wurden. Entsprechend musste Oberhausen nur noch 409 € von insgesamt 2.045 € selbst finanzieren.

Mit 1.265 (757 in 2020) aktiven Teilnehmern/innen in 101 Teams (74 in 2020), die insgesamt 257.644 km (193.111 km in 2020) geradelt sind, konnte auch in diesem Jahr wieder ein neuer Rekord aufgestellt werden. Die letztjährige Bestmarke wurde dabei um 508 Teilnehmer/innen sowie 64.533 km übertroffen, was einem Anstieg von 40 % bzw. 25 % entspricht. Betrachtet man die geradelten Kilometer der einzelnen Wochen (siehe Anlage), wird deutlich, dass das Ergebnis bei schönerem Wetter sicherlich noch deutlich besser ausgefallen wäre. Da es aber in den letzten beiden Aktionswochen nahezu täglich geregnet hat, sind die geradelten Kilometer im Vergleich zur ersten Woche deutlich eingebrochen.

Trotz alledem ist aber zu erkennen, dass die Bedeutung des Fahrrades in Zeiten von Covid-19 noch einmal deutlich zugenommen hat. Insgesamt sechs Teams haben in den drei Wochen sogar mehr als

Bereichsleiter Bereich 2-2	Dezernat 5 Umwelt, Gesundheit und Mobilität In Vertretung	Kämmerer	Oberbürgermeister
gez. Werntgen-Orman 23.06.2021	gez. Motschull 25.06.2021	Datum	Datum
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K) Kenntnisnahme (K) Personalrat []			
Gleichstellungsstelle []			

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0908-01	Termin 31.08.2021	Umweltausschuss
-----------------------------------	--	------------------------------------	------------------------

10.000 km zurückgelegt. Erstmals gab es mit der SG Oberhausen sogar ein Team mit über 100 aktiven Radlern/innen. Ausgezeichnet werden aber auch kleinere Teams, wie der Biking Club Oberhausen 2005 e. V. mit nur 6 Radlern/innen und 1.071 km pro Teilnehmer/in.

Besonderheiten aufgrund von Covid-19

Da sich schon im letzten Jahr gezeigt hat, dass das Interesse am STADTRADELN trotz Covid-19 sehr groß war und Bewegung an der frischen Luft bekanntlich das Herz-Kreislauf- und Immunsystem stärkt, hat der Bereich 2-2 frühzeitig entschieden, dass die Aktion auch 2021 wieder stattfinden soll. Aufgrund der nur langsam sinkenden Infektionszahlen, wurde jedoch darauf hingewiesen, dass auf Touren in großen Gruppen verzichtet werden soll und lieber alleine, zu zweit oder mit den im eigenen Haushalt lebenden Personen geradelt werden soll. Außerdem wurde auf die geltenden Abstandsregeln verwiesen, um die Ausbreitung des Virus eindämmen zu können und keine/n Radler/in zu gefährden.

Siegerehrung

Eine Siegerehrung im Ratssaal konnte wie bereits im letzten Jahr leider nicht stattfinden. Trotzdem bekamen die Gewinner/innen der Kategorien „Die besten drei Radler/innen mit den meisten Radkilometern“, „Team mit den meisten Radkilometern insgesamt“ und „Team mit den meisten Radkilometern pro Kopf“ in den Größen „S“ (2 bis 5 Radler/innen), „M“ (6 bis 25 Radler/innen) und „L“ (mehr als 25 Radler/innen) Urkunden auf dem Postweg zugesandt.

Sonderwertungen

Bei den Sonderwertungen ist vor allem im Bereich der Schulen ein deutlicher Teilnehmerzuwachs zu verzeichnen gewesen. Mit der Gesamtschule Weiherheide, der Fasia-Jansen-Gesamtschule, der Heinrich-Böll Gesamtschule, der Erich-Kästner Grundschule, dem Elsa-Brändström-Gymnasium und der LVR-Christoph-Schlingensief-Schule nahmen insgesamt sechs Schulen am STADTRADELN teil. Deutlich schwächer fiel die Bilanz bei der Parlamentarierwertung aus. Von insgesamt 59 Ratsmitgliedern beteiligten sich 7 (12 %) an der diesjährigen Aktion.

Verlosung

Nach Abschluss der Aktion fand wieder die bereits allseits bekannte und unter allen aktiven Teilnehmern/innen durchgeführte Verlosung von knapp 100 gesponserten Sachpreisen, u.a. der Stadtparkasse, der Gasometer Oberhausen GmbH und des Theaters Oberhausen statt.

Ausblick

Nach der erneuten deutlichen Steigerung der Teilnehmer/innen- und Kilometerzahl plant die Stadt Oberhausen auch 2022 wieder am STADTRADELN teilzunehmen. Dabei sollen die Erfahrungen aus den letzten Jahren in die Vorbereitungen einfließen und dazu beitragen, dass im nächsten Jahr noch mehr Bürger/innen durch die Aktion von einer regelmäßigen Nutzung des Fahrrades überzeugt werden können.

Kurzfassung

Der Bericht informiert über die Ergebnisse des Oberhausener STADTRADELNs 2021. Insgesamt wurden in dem dreiwöchigen Aktionszeitraum von den 1.265 aktiven Teilnehmern/innen 257.644 km geradelt. Damit konnte die letztjährige Bestmarke noch einmal um knapp 65.000 km verbessert werden. Dies bestätigt den Trend, dass die Bedeutung des Fahrrades in Zeiten von Covid-19 deutlich zugenommen hat. Entsprechend plant die Stadt Oberhausen auch 2022 wieder an der deutschlandweiten Aktion des Klimabündnisses teilzunehmen.

Anlage

Oberhausener STADTRADELN Ergebnisse 2015 bis 2021